

Viel Licht und wenig Schatten - das ist Fazit der Testspiele der 2.Mannschaft. Das Team präsentiert sich derzeit in einer guten Verfassung - auch bedingt durch das Durchtrainieren in der Sommerpause. Allerdings gibt die angespannte Personalsituation der 1.Mannschaft Anlaß dazu, die Erwartungen der Zweiten zu Beginn der Saison erstmal zu dämpfen.

Eintr. Wulften - FCL2 6:0 (2:0)

Eine Stunde lang konnte man trotz Überlegenheit der zwei Klassen höher spielenden Wulftener einen 0:2-Rückstand halten, was auf die gute Abwehrleistung um Libero Lars Kasper zurückzuführen war.

Als dann die Gastgeber drei Kreisliga-Spieler brachten, Lindau jedoch "nur" seine Ergänzungsspieler, war es um ein gutes Ergebnis geschehen und Wulften schraubte das Ergebnis in die Höhe.

Wie das Spiel zu bewerten ist, zeigt die Tatsache, dass Wulften2 das erste Meisterschaftsspiel gegen die mit Bezirksliga-Spielern antretenden Hattorfer mit 3:2 gewann.

RW Hörden2 - FCL2 2:4 (0:2)

Einen verdienten Sieg gegen einen guten gleichklassigen Gegner gab es in Hörden. Die starke erste Halbzeit mit dem frühen Kopfballtor von Andre Hellmann legten den Grundstein. Als Hörden zum Ende des Spiels das Heft in die Hand nahm, führte Lindau schon uneinholbar mit 4:0. Die weiteren Tore erzielten Timo Schmidt (2) und Kevin Balewski.

Bei schwülem Wetter ein dickes Kompliment an das Team, wie einige Spieler bis an die Schmerzgrenze gingen. So macht Fussball Spaß.

Wachenhausen - FCL2 2:2 (1:0)

Das wohl stärkste Spiel der letzten Monate gelang der Zweiten beim Derby in Wachenhausen. Beim Aufsteiger in die 2.Kreisklasse machte man die spielerische Überlegenheit der Gastgeber durch eine tolle Zweikampfmoral wett, und hätte auch fast das Spiel gewonnen, wenn es nicht kurz vor Schluß einen zweifelhaften Handelfmeter für Wachenhausen gegeben hätte. Stark an diesem Tag Piotr 2 Wawer im Duell mit Wachenhausens Neuzugang Marco Lünig. Piotr legte den schon höherklassig spielenden Stürmer an die Kette, verletzte sich dabei aber auch und fällt zum Saisonauftakt wohl aus.

Beide Lindau-Tore fielen Mitte der zweiten Halbzeit nach super Konter-Spielzügen, eingeleitet im Mittelfeld durch Stefan Ballay und Rainer Lütke-Cosmann und abgeschlossen durch Michal Drahus mit Schüssen von der Strafraumgrenze.

Imbshausen - FCL2 4:0 (3:0)

Sebastian Wolf nicht mehr dabei, da jetzt die nächsten Wochen der Torwart der Ersten - alleine diese Pille zu schlucken wird die Hauptaufgabe der Zweiten in den nächsten Spielen sein. Seinem Vertreter Kevin Balewski merkte man die fehlende Spielpraxis im Tor an, was zwangsläufig zu großen Problemen bei Standardsituationen führte. So lag Imbshausen zur Halbzeit mit 3:0 vorne und nur eine besseres defensiveres Auftreten nach der Pause verhinderte eine höhere Niederlage. Eine sehr schwache Heimmannschaft gegen ersatzgeschwächte Lindauer - deshalb sollte man zu diesem Spiel keine weiteren Worte verlieren.

Mit sportlichem Gruß

Rainer